

Kümmelbaum
24/10 10

Ihr Hochwollgeborenen!

Leider konnte ich Sie nicht
antreffen. Gerne hätte ich
wieder die Waffzeit, die Arbeit,
den Geist, die Güte gekostet,
mich gesonnt. ——— Es
war mir nicht gesonnt. Mein
Leben ist neherfangt sehr arm.

Wie immer komme ich
auch heute bittend. Wir Post-
angestellte haben in Bonnigen
einen Lebensversicherungverein.
Nach dem Tode des Mitgliedes

Mit meinem Bruder stehe
ich auf dem Standpunkte, daß
ich ihm seinerzeit fünf Gold-
geschenke unterstützte, später
sollte ich bei ihm Wohnung
nehmen in der ich viel pflanzte
u. teurer gepflanzte fälle u. s. f. &
Auf Divergenzen unsere Meinungen
viel zu sehr. — Zumin Leben
hat er samt Familie verschlief.
Seine zweite Frau ⁱⁿ ~~in~~ ^{der} ~~der~~ ^{von} ~~von~~ ^{hat}
auch einen General in unser Ver-
wandtschaft. — Sie bräutchen möchte
von mir, ich nicht von ihnen. Wir
sind quitt. — Ich schulde
ihm absolut nichts. —



Ihnen Leberin ist viel jünger
als ich, ein frohlicher Charakter
u. sehr geschickt, u. habe ich
mehrmals viel zu danken;
mein Grazer Freundin ist
älter als ich; auf mich sei
besser gesorgt werden.

Gutes hat mich auf diese viel
ermüdet. — Es ist eigentümlich.

Vergottet habe ich ein Leben
mit 3 Müttern 3 Volkstheilebrütern
als Kind Auguste Imellmann
später Frau Auguste Fickert 7
Auguste Göhl.

Ein Leberin Rupröder sagte ich
damals wegen der Dienstverpflichtung.
Krankes Kassen an. —

bekommt sie von demselben
namhaft gemachte Persönlichkeit
3000 Kronen bar anbezahlt.

Ich hat ungefähr im Juli
verlorenen Tages bei. Als Gemüß,
berechtigt gab ich dem Verein
"Vorsicht" in Bannagen in Bei.
(trifft) trittschreien eine Leserin,
deren Güte ich nicht anders
zu regeln weiß, an.

Wenn habe ich ~ nass: Verwandte
Bruder, Schwager auf Nichten
rufen. Bei Entgenannten wart
~~es~~ die Möglichkeit, daß wenn
es möglich wäre er dagegen
Protest ersehen würde.
Ja möchte ich diese Frau
unbedingt gerichtet wissen.

Ich lebe nicht mehr gerne
 seit vielen Jahren nicht. Hoffentl.
 dauert nicht mehr allzulange damit.

Es ist auf ein eigenes Ver-
 jäugnis bei mir, daß ich nur
 dort sein kann wo ich Menschen
 lieb habe. — Gerade ich sehnte
 mich nach als Kind danach.

Stets erfolglos. — Mühe ich nach
 der Altersruhe ohne jedweden
 Ansatze unthun.

In Kammhuborn
 habe ich das Amt bis
 1. d. März zu administrieren.
 Es sollen sehr viele Postwei-
 stenen stellen ausgeschrieben
 werden. Vielleicht wird mir
 noch werden wenn

ich nicht in ständiger ^{Wirkung}
Ordnung lebe. — 7 so
viele gottige Menschen
kennen lernen muß. In
den letzten Tagen mußte
ich so viele so sehr gottige
Aufsichtungen empfangen.

Zeigen Sie die
Länge. Ich kauft Ihnen
so schöne Frauen, in alter
Verfassung, Hochachtung für
Ihre

Ihre ergebene

Mary Leithen



Marken lege
für alle Fälle bei.
h